

Ergotherapie Austria zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen

Ergotherapeutische Versorgung gehört dringend verbessert, insbesondere für Kinder mit Behinderung

(Wien, 1. Dezember 2023) - Das Recht auf Teilhabe steht allen Menschen zu – unabhängig davon, wie alt sie sind, woher sie kommen, welcher Religion sie angehören oder welche Gründe zur Einschränkung ihrer Teilhabe führen. Und genau hier ist Ergotherapie essenziell!

Mangelhafte ergotherapeutische Versorgung

Ergotherapie ist unerlässlich, wenn es um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen geht. Dabei spielt es keine Rolle, wie alt sie sind, ob sie in den Kindergarten bzw. Schule gehen oder als Erwerbstätige ihren Alltag gestalten (wollen) und unabhängig davon, warum ihre individuelle Handlungsfähigkeit eingeschränkt ist. Als berufliche Interessensvertretung der Ergotherapeut*innen ist es uns wichtig, anlässlich des „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen“ am 3. Dezember für diese Menschen einzutreten. Dazu gehört auch, auf die mangelhafte ergotherapeutische Versorgung der Kinder und Jugendlichen in Österreich hinzuweisen und die mediale Berichterstattung zu unterstützen, die aufgezeigt hat, was unzählige Eltern, Bezugspersonen, Kolleg*innen und Pädagog*innen und auch Ergotherapie Austria als berufliche Interessensvertretung, bereits seit langer Zeit berichten: die Wartezeiten auf einen Ergotherapie-Platz für Kinder und Jugendliche ist mit durchschnittlich fast 7 Monaten deutlich zu lang. Dies betrifft sowohl Kinder und Jugendliche mit Behinderung, aber auch alle anderen mit Handlungseinschränkungen.

Ergotherapie Austria bietet Expertise

„Kinder mit Behinderung brauchen auch unsere besondere Aufmerksamkeit und eine kontinuierliche Ergotherapie.“, betont Marion Hackl, Präsidentin von Ergotherapie Austria, die Haltung des Bundesverbandes. Ergotherapie Austria stellt seine ergotherapeutische Expertise allen relevanten Systempartner*innen zur Verfügung, um einen Beitrag zum gesunden Aufwachsen aller Kinder und Jugendlichen zu leisten. Verbesserungen können durch die strukturierte Einbindung der Ergotherapie im Eltern-Kind-Pass erzielt werden, um jedem Kind die Chance zu gewähren, gesund aufzuwachsen und entsprechend seiner Bedürfnisse zielgerichtet und frühzeitig gefördert zu werden. Auch die Umsetzung von schul- und kindergartenbasierter Ergotherapie, also die Einbindung von Ergotherapeut*innen in Schul- bzw. Kindergartenteams trägt zu einer verbesserten ergotherapeutischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen bei. Dabei findet die Ergotherapie direkt im Alltag der Kindergarten- bzw. Schulkinder statt, wie im Gruppenraum, im Klassenzimmer, in der Garderobe, im Pausenraum, im Garten. Dieser niederschwellige Zugang zu ergotherapeutischen Leistungen fördert die Chancengerechtigkeit und unterstützt die Teilhabe der Kinder und Jugendlichen.

Ergotherapie

Ergotherapie ist ein gesetzlich geregelter Gesundheitsberuf und beschäftigt sich mit bedeutungsvollen Betätigungen des täglichen Lebens. Damit gemeint ist all das, was wir alle den ganzen Tag tun - tun *wollen*, tun *müssen* oder was von uns erwartet wird. Es geht um Betätigungen aus allen Lebensbereichen, die für uns wichtig sind, unseren Alltag ausmachen und unserem Leben Sinn verleihen. Der Zusammenhang von bedeutungsvollen Betätigungen, Gesundheit und Wohlbefinden steht im Mittelpunkt der Ergotherapie. Weiterführende Informationen zu schul- und kindergartenbasierter Ergotherapie finden Sie hier:

<https://www.ergotherapie.at/publikationen-und-infomaterial>

Ergotherapie Austria

Ergotherapie Austria ist die berufliche Interessensvertretung der Ergotherapeut*innen in Österreich. Der Bundesverband ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die ergotherapeutische Versorgung der Bevölkerung in Österreich, sowie berufs- und bildungspolitische Maßnahmen für seine Mitglieder sicherzustellen. Seit der Gründung im Jahr 1969 hat sich Ergotherapie Austria als Partner im Gesundheitswesen etabliert.

Rückfragen & Kontakt

Marion Hackl, Präsidentin Ergotherapie Austria / m.hackl@ergotherapie.at / +43 664 4556022